



Züchter/Züchtervertrieb: Deutsche Saatveredlung AG

Sortentyp: Korndichtetyp

Zulassung 2023

Sorteneigenschaften		Standortempfehlung		Aussaat $K\ddot{o}/m^2$	Lö	V	D
Frühsaateignung	○	leichte Böden	■■■	früh	nein	-	-
Spätsaateignung	■■■	gute Böden	■■■	normal	26.09.-15.10.	250-280	270-290
Stoppelweizen	■■■	schwere Böden	■■■	spät	16.10.-31.10.	330-380	350-400
Anbau nach Mais	■■■	Betriebe mit Organik	■■■	sehr spät	ab 31.10.	380-450	400-450
Fallzahlstabilität	++	Trockene Standorte	■■	anzustrebende Bestandsdichte			
CTU - Verträglichkeit	ja	Höhenlagen	■■	Ähren/m ²	520-580	530-580	500-580

Züchtereigene Sorteneinschätzung

Exsal ist ein abgerundeter, ertragsstarker E-Weizen, welcher sich hervorragend für die Erzeugung von vermarktungssicheren A-Qualitäten eignet. Er besticht durch eine ausgezeichnete Gesundheit von Fuß bis Ähre, die sich unter anderem zusammensetzt aus einer Top-Fusariumresistenz (Note 3), dem Halmbuchresistenzgen Pch1 und einer Gallmückenresistenz. Zur Erreichung hoher Proteinwerte sollte die Spätgabe flüssig erfolgen.

Amtliche Sortenprüfung

Exsal, eine begrante Eliteweizensorte, kann ertraglich auch im zweiten LSV-Jahr, insbesondere in der Stufe I, überzeugen. Die Proteingehalte erreichen meist ein Niveau unterhalb von KWS Emerick. Bisherige Ergebnisse zeigen eine hohe Fallzahlsicherheit. Auf Standorten mit Lager überzeugte Exsal mit einer sehr guten Standfestigkeit. Eine mittlere bis höhere Gelbrostanfälligkeit ist zu beachten, bei einer ansonsten recht guten Blattgesundheit. Hervorzuheben ist die günstige Einstufung der Sorte in der Ährenfusariumanfälligkeit mit der Ausprägungsstufe (APS) „3“. Exsal zeigte 2024 Schwächen in der Winterfestigkeit.

Versuchsergebnisse Saatgut2000

2-jähriger Versuchsanbau (2023-24): im Mittel gute-sehr gute Ertragsleistung bei durchschnittlichen Qualitäten. Zeigt eine breite Standorteignung.

2024: Kornertrag relativ behandelt
Kleinbardau: 105 %
Methau: 97 % (unbehandelt 112 %)
Schmölln: 109 %

Ergebnisse in den LSV

Relativer Kornertrag in % Stufe II (behandelt)

Standort		2022	2023	2024
Sachsen	Lö	-	99	98
	V	-	96	99
Thüringen	V	-	96	99
Brandenburg	D-Süd	-	-	102
Sachsen-Anhalt				

Düngung kgN/ha incl.Nmin			Lö	V	D
Bestockung	BBCH	25	60-80	60-80	60-80
Schossen	BBCH	30-32	50-80	50-80	50-80
1. Spätgabe	BBCH	37-39	40-70	40-70	40-70
2. Spätgabe	BBCH	-	-	-	-

Wachstumsreglerbedarf

gering

BBCH 25-29 0,8-1,0 l/ha CCC

BBCH 30-31 0,15-0,3 l/ha CCC

Fungizidintensität

gering

sehr gute Blattgesundheit, geringe Pflanzenschutzintensität

Sortenbeschreibung nach Kriterien des BSA

Wachstum/Neigung	Ährenschieben	5
	Reife	5
	Pflanzenlänge	5
	Auswinterung	-
	Lager	4
Anfälligkeit für	Halmbuch	3
	Mehltau	3
	Blattseptoria	4
	DTR/HTR	5
	Gelbrost	3
	Braunrost	3
Qualitäts- und Ertragsenschaften	Ährenfusarium	3
	Bestandesdichte	5
	Kornzahl/Ähre	6
	Tausendkornmasse	5
	Kornertrag Stufe 1	6
	Kornertrag Stufe 2	6
	Rohproteingehalt	6
Fallzahl	8	
Sedimentationswert	8	
Hektolitergewicht	6	

* Züchtereinstufung/-empfehlung; 1=sehr früh/niedrig/kurz - 9=sehr spät/hoch/lang

■-geeignet ■■-gut geeignet ■■■-sehr gut geeignet ○-nicht geeignet

Quelle: Beschreibende Sortenliste DE 2024